

EnBauSa.de - Checkliste Wärmepumpe

Das ist wichtig bei der Anschaffung einer Wärmepumpe:

Energiekonzept

Sie sollten vor der Umstellung auf eine neue Heizung ein Energiekonzept für Ihr Haus erstellen lassen, das in sich stimmig ist. Manchmal ist auch eine Festlegung der Reihenfolge der Sanierungsschritte möglich.

Ist mein Haus für eine Wärmepumpe geeignet?

Ideal für Wärmepumpen sind gut gedämmte Häuser, die über Flächenheizungen mit niedrigen Vorlauftemperaturen verfügen. In anderen Fällen ist eine Prüfung im Einzelfall notwendig.

Auswahl der Wärmequelle

Welche Wärmequellen können oder wollen Sie nutzen? In Frage kommen Erde mit Sonden oder Kollektoren, Grundwasser oder Luft.

Brauchen Sie eine Genehmigung von Nachbarn oder Behörden für die Installation der Wärmepumpe? Erschließung der Wärmequelle Erdreich und Grundwasser sind anzeigepflichtig und bedürfen einer Genehmigung, bei einer Luft-Wärmepumpe im Außenbereich sollten Sie auf die Lärm-Emissionen achten.

Bei Erdsonden: Hat Ihr Handwerker Erfahrungen mit Erdbohrungen? Verfügt das von ihm empfohlene Bohrunternehmen über ausreichenden Versicherungsschutz bei Bohrschäden?

Bei einer Wasser-WP: Ist ausreichend Abstand zwischen Förder- und Schluckbrunnen gegeben?

Ermittlung des Wärmebedarfs: Wie hoch ist der Wärmebedarf und reicht die Dimensionierung der geplanten Wärmelieferanten aus? Wie wird eine möglicherweise darüber hinausgehende Spitzenlast abgedeckt?

Qualität und Kosten

Wie hoch sind die Kosten der Anlage selbst?

Was kostet die Erschließung der Wärmequelle?

Ist Eigenleistung möglich?

Gibt es Sondertarife des Stromversorgers und für welchen Zeitraum werden diese garantiert?

Wie sieht die Jahresarbeitszahl aus?

Wie hoch werden die Wartungskosten pro Jahr sein? Übernimmt der Installateur die Wartung zu einem Fixpreis?

Wird bei der Installation ein hydraulischer Abgleich durchgeführt? Muss dafür die bestehende Anlage (Ventile) verändert werden und welche Kosten entstehen dafür?

Lassen Sie sich nach Abschluss der Arbeiten eine Unternehmererklärung ausstellen. Darin bestätigt der Handwerker, dass die Arbeiten entsprechend der geltenden Energieeinsparverordnung ausgeführt worden sind.

Finanzierung

Welche Förderprogramme (KfW, Bafa, Energieversorger, Land, Kommunen) stehen zur Verfügung? Informieren Sie sich zeitnah und beachten Sie die Fristen. Manche Mittel stehen nur bei einem Antrag vor Beginn der Sanierung zur Verfügung, andere erst nach Abschluss der Installation. Ist der Abschluss der Installation entscheidend, sollten Sie darauf achten, ob es Fristen gibt, zu denen sich Förderbedingungen ändern und Aufträge rechtzeitig vorher erteilen.

Meine Notizen